

Resolution gegen Kürzungen

Antragssteller:in: SR-Präsidium

Der SR möge beschließen:

Der Studierendenrat der Universität Bremen kritisiert die vom Finanzsenator geplanten Kürzungen an den Bremischen Hochschulen aufs Schärfste und fordert vom Bremischen Senat nachdrücklich, den vorgelegten Haushaltsplan für die Jahre 2022 und 2023 abzulehnen.

Für eine kritische Forschung und Lehre brauchen die Hochschulen finanzielle Unabhängigkeit von den Interessen wirtschaftlicher Akteur:innen. Andernfalls droht wissenschaftliche Arbeit sich für ihre bloße Sicherung instrumentalisieren zu lassen und darauf auszurichten, was die Geldgeber:innen sehen wollen.

Von der staatlichen Sicherstellung finanzieller Unabhängigkeit für die Hochschulen kann bereits jetzt keine Rede sein. Hohe Drittmittelquoten und geringe Grundhaushalte gehören an Bremischen Hochschulen zum Alltag. Bereits die ursprünglich im Wissenschaftsplan 2025 festgesetzte Erhöhung der Förderung würde keine hinreichende Abhilfe schaffen.

Der Studierendenrat fordert darum eine massive Aufstockung der Hochschulgrundhaushalte, um eine flächendeckende staatliche Finanzierung zu realisieren, mindestens aber die Einhaltung der im Wissenschaftsplan 2025 festgesetzten Ziele.

Die aktuell geplanten Kürzungen im Hochschulbereich sind nicht hinnehmbar. Der Studierendenrat ruft alle Hochschulzugehörigen, Studierende wie Mitarbeiter:innen, dazu auf, sich mit dem Protest gegen die Kürzungsplanungen zu solidarisieren und selbst aktiv zu werden.

Resolution against budget cuts

Proposer: SR Presidium

The SR may decide:

The Student Council of the University of Bremen strongly criticizes the budget cuts planned by the Senator of Finance for Bremen's universities and urges the Bremen Senate to reject the submitted budget for the years 2022 and 2023.

For critical research and teaching, the universities need financial independence from the interests of economic actors. Otherwise, scientific work is in danger of being instrumentalized and aligned with what the financial backers want to see.

There is already hardly any sign of the state guaranteeing financial independence for universities. High third-party funding rates and low basic budgets are part of everyday life at Bremen's universities. Even the increase in funding originally stipulated in the Science Plan 2025 would not provide sufficient relief.

The Students' Council therefore calls for a massive increase in basic university budgets in order to realize comprehensive state funding, or at least compliance with the targets set out in the Science Plan 2025.

The currently planned cuts in higher education are unacceptable. The Student Council calls on all members of the university, students and staff alike, to show solidarity with the protest against the planned cuts and to become active themselves.